



Der Klimawandel ist aktuell nicht nur in aller Munde, sondern geht real selbst an Woltmershausen und Rablinghausen nicht spurlos vorüber, erkennbar z.B. daran, dass demnächst bekanntlich auch die Deiche entlang der Weser erhöht werden müssen. Dass aufgrund der Überflutungsgefahr bereits zum jetzigen Zeitpunkt eine Kunstaussstellung in einen Leuchtturm verlegt wurde, kommt dann aber wohl eher als etwas aus dem Reich der „Alternativen Fakten“ oder gar „Fake News“ daher. Dies dürfte höchstens Leuten als plausibel erscheinen, für die Pusdorf jenseits eines fast unüberwindbaren Tunnels beginnt und erst unmittelbar am Meer endet. Echten Bremerinnen und Bremern, und erst Recht echten Pusdorferinnen und Pusdorfern, wird man für diese Meldung allenfalls ein wohlwollendes müdes Schmunzeln abgewinnen können, oder?

Doch die Meldung ist echt, wenn auch mit einem völlig anderen Hintergrund. Im maritimen Treffpunkt mit der Bezeichnung „Zum Pusdorper Leuchtturm“, wird am 23.11.2017 um 19:00 Uhr eine Ausstellung mit einführenden Worten von Kurt Eblinger eröffnet, in der es aber nicht nur um das Thema Meer, sondern um ein Mehr in vielfacher Hinsicht geht. Das Besondere dieser Ausstellung ist die künstlerisch hervorragend gelungene Verknüpfung von Motiven, Techniken und Materialien aus dem täglichen Leben, wodurch diese Ausstellung zu einem sehenswerten Event wird.

Diese besondere Form der künstlerischen Auseinandersetzung wird in einem Kurs im Kulturhaus Pusdorf gepflegt, der dort regelmäßig unter der Leitung von Elke Eblinger stattfindet. Auch Kunst und Kultur spielen eben eine wichtige Rolle für den Stadtteil und sind ein nicht zu unterschätzender Standortvorteil. Wenn Pusdorf dadurch sicherlich nicht von heute auf morgen der „Nabel der Welt“ wird, so leisten Einrichtungen und Initiativen, die man manchmal auf dem ersten Blick nicht einmal mit Kunst und Kultur in Verbindung bringen würde, einen wichtigen Beitrag für ein lebenswertes Umfeld.

Die Kunstaussstellung kann vom 23.11.2017 bis 30.05.2018 kostenlos in der Herman-Ritter-Str. 104 besichtigt werden. Weitere Informationen und Öffnungszeiten auf der Internetseite „pusdorf.info“.

Ansprechpartner für Text und Grafik:

Elke und Kurt Eblinger

Melkerstätte 12

28197 Bremen

Tel.: 0421 – 544617

Mail: eblinger@googlemail.com